

GENEHMIGUNG DER SCHLUSSABRECHNUNG (K31)  
BETREFFEND DEN AUSBAU DER KANTONSSTRASSE "R", ABSCHNITT  
MAIENMATT BIS UND MIT EINMÜNDUNG IN DIE KANTONSSTRASSE 128B,  
LANDERWERB, GEMEINDE OBERÄGERI

BERICHT UND ANTRAG DES REGIERUNGSRATES

VOM 17. FEBRUAR 2004

Sehr geehrter Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen gemäss § 28 Abs. 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 28. Februar 1985 (BGS 611.1) die Schlussabrechnung zum Kredit, den Sie für den Ausbau der Kantonsstrasse "R" am 29. Januar 1981 für die Durchführung des Landerwerbs beschlossen haben.

**1. Schlussabrechnung**

Gemäss KR Beschluss vom 29. Januar 1981

	<b>Bewilligter Kredit in Fr.</b>	<b>Abrechnung in Fr.</b>
Landerwerb	1'000'000.00	901'803.40
<b>Kreditunterschreitung</b>		<b>98'196.60</b>

## **2. Überprüfung durch die Finanzkontrolle**

Die Finanzkontrolle des Kantons Zug hat die Bauabrechnung geprüft und in ihrem Schlussbericht Nr. 7178 - 2000 vom 3. Januar 2001 bestätigt, dass das Projekt ordnungsgemäss abgerechnet wurde. Die Finanzkontrolle beantragt dem Regierungsrat, die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.

## **3. Antrag**

Die Schlussabrechnung für den Ausbau der Kantonsstrasse "R", Durchführung des Landerwerbs, Gemeinde Oberägeri, sei zu genehmigen.

Zug, 17. Februar 2004

Mit vorzüglicher Hochachtung

REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG

Der Landammann: Walter Suter

Der Landschreiber: Tino Jorio